



Fachkommission der KMK zur Überprüfung von Lehr- und Lernmittel
für den Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation

London Bridge

Schülerhefte für den Englischunterricht

Schülerheft 1 mit Audio-CD
ISBN 978-3-425-73011-0

Schülerheft 2 mit Audio-CD
ISBN 978-3-425-73012-7

Schülerheft 3 mit Audio-CD
ISBN 978-3-425-73013-4

Lehrerheft 1
ISBN 978-3-425-73021-9

Lehrerheft 2
ISBN 978-3-425-73022-6

Lehrerheft 3 (erscheint im 4. Quartal 2014)
ISBN 978-3-425-73023-3

Diesterweg

Die Schülerhefte *London Bridge* sind „speziell für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt Lernen entwickelt. Deren besondere Bedürfnisse werden durch kleinschrittige, stark gelenkte Aufgaben und häufige Wiederholungen ideal berücksichtigt und umfassend unterstützt. Das Material zeichnet sich durch eine starke Handlungsorientierung und Differenzierung aus. Das Layout ist sehr übersichtlich, um jede Ablenkung zu vermeiden, und die Inhalte wie zum Beispiel Lesetexte und Audios sind dem Niveau entsprechend angepasst.

London Bridge kann entweder eigenständig oder in Kombination mit unseren Lehrwerken *Notting Hill Gate*, *Camden Market* und *Portobello Road* eingesetzt werden. Mit diesen Lehrwerken teilt sich *London Bridge* die Storyline und gemeinsame Themen. Durch den modularen Aufbau des Schülerhefts kann so die ganze Klasse auf verschiedenen Schwierigkeitsstufen gemeinsam lernen.“ (Beschreibung durch den Verlag, diesterweg.de)

Dieser Eigenbeschreibung des Verlages kann grundsätzlich zugestimmt werden. Das Layout ist sehr ansprechend. Die Seitengestaltung ist übersichtlich. Bei den Aufgaben abgedruckte Symbole für die Kompetenzbereiche helfen den Schülerinnen beim Verstehen der Arbeitsaufträge. Am Ende jedes Schülerheftes (im Sinne eines integrierten Text- und Workbooks) gibt es zu jedem Abschnitt eine Reflexionsseite. Diese entspricht den Portfolios der anderen genannten Lehrwerke. Hier finden sich auch jeweils eine Zusammenstellung der Redemittel sowie eine alphabetische Wörterliste mit dem Pflichtwortschatz. Leider gibt es keine gesonderten Wörterlisten für die einzelnen Abschnitte. Vokabellisten zum Lernen – insbesondere solche, die auch noch Gebärdenzeichen einer englischbasierten Gebärdensprache enthalten sollen – müssen dann von der Lehrkraft selber erstellt werden.

Jedes Schülerheft enthält neben der Audio-CD mit den Hörtexten auch noch Material für Spiele oder andere Übungen (Satzfächer, Dominos z.B.).

Da die Lehrbuchpersonen in den genannten Lehrwerken identisch sind und die Themenbereiche sich überschneiden, ist es möglich, dass in einer Klasse Schüler/innen z.B. mit *Notting Hill Gate* arbeiten, andere aber mit *London Bridge*. So kann z.B. aus *Notting Hill Gate 1* Theme 3 "Free time" mit dem Abschnitt "Free time and sports" aus *London Bridge 1* parallel unterrichtet werden. Oder aus *Notting Hill Gate 3* Theme 5 "The world of science" mit dem Abschnitt "Modern life" aus *London Bridge 3*. Dies erfordert allerdings von der Lehrerin einige Anstrengungen und Vorüberlegungen. Die Lehrerausgaben zu den einzelnen Bänden von *London Bridge* gehen davon aus, dass man eine Gruppe nur mit diesem Lehrwerk unterrichtet. Vorschläge, wie man gemeinsamen Englischunterricht in einer Lerngruppe mit Schüler/innen, die in Englisch zieldifferent unterrichtet werden, mit *London Bridge* und einem der o. g. Lehrwerke gestalten könnte, sucht man – leider – vergebens.

Für Schüler/innen mit dem Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation, die zieldifferent in Englisch unterrichtet werden, ist diese Lehrwerksreihe gut geeignet, unabhängig davon, ob sie in einer homogenen Gruppe, einzeln oder gemeinsam in einer gemischten Gruppe unterrichtet werden. Im Vergleich zu vielen anderen Materialien für den Englischunterricht für Schüler/innen mit dem Förderschwerpunkt Lernen zeichnet es sich vor allem durch das klare und ansprechende Layout aus. Trotz der notwendigen Arbeit für die Lehrerin, *London Bridge* mit einem anderen Lehrwerk von Diesterweg – das ja auch schon Differenzierungsangebote enthält – zu kombinieren, bietet es sich wegen der gemeinsamen Storyline geradezu an: Alle arbeiten am gleichen Thema, aber auf unterschiedlichen Levels.

Die Lehrerausgaben zu den einzelnen Schülerheften bieten zu jedem thematischen Abschnitt für jede Aufgabe Vorschläge für die Unterrichtsgestaltung, die sich aber nur so wie vorgeschlagen realisieren lassen, wenn ausschließlich mit *London Bridge* gearbeitet wird.

Essen, im November 2014

Dr. Renate Poppendieker